

Am 01./02. September fand in Rottach- Egern die 7. Tegernseer Skiffregatta statt.

Es hat sich wieder einmal gelohnt, trotz wirklich schlechter Aussichten mit Dauerregen und Temperaturen um die 13 Grad. Die 7.Tegernseer Skiffregatta war eine super Veranstaltung.

Drei Mannschaften vom SCIA waren mit von der Partie.

Bei den 49ern Alex Huber / Daniel Wimmer und Andy Eitner / Nadja Fiebiger

Bei den 29ern Tamara Huber / Veronika Haible

Samstagsmorgen 6.00 Nieselregen 10 Grad. Warum steht man da noch auf und fährt zu einer Segelregatta haben sich bestimmt einige gefragt und entschieden zuhause zu bleiben. Egal, wer nicht wagt, der nicht gewinnt. Außerdem kann man ja mal wieder ein paar nette Leute treffen, die man sonst nicht so oft sieht. Also raus, Boot anhängen und ab zum Tegernsee.

In Rottach-Egern angekommen (immer noch Nieselregen und 11,5 Grad) werden auf der Popperwiese schon die Boote aufgebaut. Immerhin haben es dann doch sieben 49er und zwölf 29er Crews geschafft zu kommen.

Nachdem die Boote alle fertig gemacht wurden, hieß es auf Wind warten. Die Vorhersage versprach 2-3 am Nachmittag. Also genügend Zeit für Small-Talk und Rumtrimmen. Im SVRE-Zelt wurden wir mir Kaffee, Tee, Kuchen und Weißwürsten hervorragend versorgt. Der aufgestellte Heizstrahler erfreute sich immer größerer Beliebtheit.

Gegen 14.30 baute sich mitten auf dem See etwas Wind auf. Luggi und Andy machten ihren 49er für ein paar Testschläge fertig . Die Wettfahrtleitung (Wolfgang Huber) beobachtete ihr Treiben auf dem Wasser auch aufmerksam. Als die beiden dann nach eine knappen Stunde zurück waren, wurde entschieden rauszufahren und einige Starts zu versuchen. Bei guten 2 Bft. konnten die 49er 3 kurze Wettfahrten absolvieren. Bei den 29ern reichte es leider nur für eine. Nach den Wettfahrten hieß es schnell Duschen und Umziehen. Dann gab es im SVRE-Zelt ein super Gulasch mit Schupfnudeln und jede Menge Bier.

Sonntagmorgen 9.00 Wind gleich null. Für manche von uns sicher von Vorteil. Die Party vom Vorabend schien bei einigen noch nicht lange vorbei zu sein. Aber die Vorhersage versprach Wetterbesserung und auffrischenden Wind bis 4 Bft. Gegen 10.30 wehte es dann mit 2 Bft. und wir bekamen Order uns bereit zuhalten. Gegen 11.00 hieß es auslaufen. Um kurz nach 12.00 wurde das erste Mal gestartet. Die Wolken rissen auf und wir konnten bei herrlichen 3-4 Bft. noch sechs spannende Wettfahrten segeln.

Bis zum letzten Rennen war in beiden Klassen nicht wirklich klar, wer vorne liegt.

Bei den 49ern ging der Sieg mit einem Punkt Vorsprung in der Gesamtwertung an Tom Römmelt (HSC) und Peter Zeller (BSF). Alexander und Daniel belegten den dritten Rang. Andy und Nadja den sechsten Platz.

Bei den 29er verpassten Tamara und Veronika um nur einen Punkt den Gesamtsieg und wurden Zweite. Der Erste ging an Fabian Schreiner (BSF) und Adrian Schreiner (SCAI)

Wieder einmal hat sich gezeigt, dass man auch wenn das Wetter nicht so gut angesagt ist, alles anders kommen kann. Vielleicht spornen ja die schönen Bilder die anderen an, mal mehr Gas zu geben.

Nochmal Vielen Dank an die Crew vom SVRE für die super Organisation dieses Events. Es hat wirklich an nichts gefehlt.

Cheers

Andy

